Die 12 Module:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | Vortrag | Referent | Termin |
| 1 | Bonding, Stillbeginn  Wochenbett, Flaschennahrung  Bekommt mein Baby genug Milch? | Dr.Heidemarie Körber-Lemp, OÄ Gynäkologie und Geburtshilfe LKHB, geprüfte Stillberaterin (IBCLC), Diplom psychosoziale Medizin | Do, 5.1.2017  19:30-21:00 Uhr  (Vortrag ca. 50 Minuten, anschließende Diskussion) |
| 2 | Ängste rund um Geburt und Schwangerschaft  Schattenseiten des Elternglücks  (Früh- und risikogeborene Kinder, Kaiserschnitt…), mögliche Unterstützung und Bewältigungsstrategien | Mag. Sabine von der Thannen-Hächl Gesundheits- und Klinische  Psychologin, DGKS | Do, 19.1.2017  19:30-21:00 Uhr  (Vortrag ca. 50 Minuten, anschließende Diskussion) |
| 3 | Rückbildungstraining | Judith Mäser, Hebamme LKHB | Do, 2.2.2017  19:30-21:00 Uhr  (Vortrag ca. 50 Minuten, anschließende Diskussion) |
| 4 | Alles Wichtige rund um Schwangerschaft und Geburt | Susanne Haunold-Sam, Hebamme LKHB | Do, 16.2.2017  19:30-21:00 Uhr  (Vortrag ca. 50 Minuten, anschließende Diskussion) |
| 5 | Bedeutung von Bindung | Birgit Kalb, DGKS, Craniosacral- und Traumatherapeutin    Mag. Natalie Gmeiner, Klinische und Gesundheitspsychologin, SAFE-Mentorin, Entwicklungspsychologische Beratung (EPB); Netzwerk Familie, Baby-ABC | Do, 2.3.2017  19:30-21:00 Uhr  (Vortrag ca. 50 Minuten, anschließende Diskussion) |
| 6 | Alles Wichtige  rund um Schwangerschaft und Geburt speziell für MigrantInnen und Flüchtlinge mit Übersetzung in Arabisch und Farsi | Susanne Haunold-Sam, Hebamme LKHB | Do, 16.3.2017  19:30-21:00 Uhr  (Vortrag ca. 50 Minuten, anschließende Diskussion) |
| 7 | Arbeitsrechtliche Aspekte rund um Schwangerschaft, Mutterschutz und Karenz | Patricia Zangerl, DGKS | Do, 6.4.2017  19:30-21:00 Uhr  (Vortrag je ca. 25 Minuten, anschließende Diskussion) |
| Sexualität während und nach der Schwangerschaft | DSM Ulrike Schelling, Sozialdienste LKH Bregenz,  Heilpädagogin, Diplomierte Sexualpädagogin, Diplomierte Sozialmanagerin, staatlich geprüfte Mediatorin |
| 8 | Alles zu seiner Zeit – frühe Förderung durch entwicklungsgerechtes Spiel Entwicklungs(-psychologischer) Hintergrund, die aufeinander aufbauenden (motorischen) Entwicklungsschritte und das gemeinsame Spiel (Eltern-Kind-Bindung, Bedürfnisse wahrnehmen, Sprache, …) im ersten Lebensjahr. | MMag. Melanie Nardin, Klinische- und Gesundheitspsychologin, Erziehungswissenschafterin, PEKiP-Gruppenleiterin | Do, 20.4.2017  19:30-21:00 Uhr  (Vortrag ca. 50 Minuten, anschließende Diskussion) |
| 9 | Väterabend  „Vater werden – man wächst mit seinen Aufgaben!“ | Cornelius Gehrig, Dipl.Psychologe, Heilpraktiker(Psychotherapie), Focusing | Do, 4.5.2017  19:30-21:00 Uhr  (Vortrag ca. 50 Minuten, anschließende Diskussion) |
| 10 | Motorische Entwicklung von Säuglingen und Kleinkindern – wie können Eltern ihre Kinder dabei optimal unterstützen und fördern | Carmen Doppelreiter  Kinderphysiotherapeutin nach dem Bobath Konzept,  Sensorische Integration, Hippotherapie  aks Gesundheit GmbH Kinderdienste Bregenz    Andrea Jäger  Kinderphysiotherapeutin nach dem Bobath Konzept,  Fachberaterin für Emotionelle Erste Hilfe, Babymassage  aks Gesundheit GmbH Kinderdienste Bregenz    Sigrid Müller  Kinderphysiotherapeutin nach dem Bobath Konzept,  Castillo-Morales-Konzept, Sensorische Integration  aks Gesundheit GmbH Kinderdienste Bregenz | Do, 18.5.2017  19:30-21:00 Uhr  (Vortrag ca. 50 Minuten, anschließende Diskussion) |
| 11 | Ernährung in Schwangerschaft und Stillzeit, Beikost | Mag. Birgit Isele, Ernährungswisseschafterin (AKS) | Do, 1.6.2017  19:30-21:00 Uhr  (Vortrag ca. 50 Minuten, anschließende Diskussion) |
| 12 | Kindliche Bedürfnisse (Wirkungsvolles Trösten, sicherer Schlaf, Cosleeping, Einschlafen, Durchschlafen, Tragen) | Dr.Heidemarie Körber-Lemp, OÄ Gynäkologie und Geburtshilfe LKHB, geprüfte Stillberaterin (IBCLC), Diplom psychosoziale Medizin | Do, 22.6.2017  19:30-21:00 Uhr  (Vortrag je ca. 25 Minuten, anschließende Diskussion) |
| Netzwerk Familie – Wenn Eltern Unterstützung brauchen  Das Leben mit einem kleinen Kind kann Eltern vor besondere Herausforderungen stellen und es ist nicht immer leicht, die richtige Hilfe zu finden. | Christine Rinner  DSA,  Sozialarbeiterin , Familienberaterin und Mediatorin; Netzwerk Familie |